

## BESCHLUSSPROTOKOLL

über die **öffentliche Sitzung des Ausschusses für frühkindliche und schulische Bildung des Beirates Osterholz** am

**Montag, 27. Mai 2024 um 17.30 Uhr**

in der Grundschule Ellenerbrok, Ellenerbrokweg 28, 28325 Bremen

Sitzungsbeginn: 17.30 Uhr                      Sitzungsende: 19.00 Uhr

Teilnehmer\*innen:

Herr Haase                      Ausschusssprecher  
Herr Heitmann  
Herr Hettwer  
Frau Kemp  
Frau Pleister                      i.V. f. Frau Kirschenlohr  
Frau Merwik

unentschuldigt:

-/-

entschuldigt:

Herr Arslan

Beiratsmitglieder:

Frau Haase

Ortsamt Osterholz:

Vanessa Klin                      Sitzungsleitung/Protokollführung

Gäste:

Frau Bührmann GS Ebro  
Frau Schmidt GS Osterholz  
Frau Groll GS Pfälzer Weg  
Frau Bodes Kinderhaus am Fleet im MGH  
Frau Ellmers KuFz Graubündener Straße  
Frau Autzen GS Uphuser Straße  
Frau Deinhard GS Andernacher Straße

entschuldigt:

Herr Leimbach GS Walliser Straße  
Herr Tasan QM Schweizer Viertel  
Frau Prevot St.-Antonius-Schule  
Frau Pfeiffer QBZ Blockdiek  
SKB zu TOP 5

Die Tagesordnung wurde einstimmig wie folgt beschlossen:

- TOP 1 Vorstellung inkl. Rundgang Grundschule am Ellenerbrokweg  
TOP 2 Beschluss zur Tagesordnung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls  
(öffentliche Sitzung vom 04.03.2024)  
TOP 3 Wünsche, Anregungen und Bürgeranträge von Bürgerinnen und Bürger  
TOP 4 Grundschule am Ellenerbrokweg  
a) Probleme bei der Ganztagsplanung und der benötigten Räumlichkeiten?  
b) Wird der Gedanke Schulcampus noch verfolgt?  
Beteiligte: Grundschule am Ellenerbrokweg, KuFZ Graubündener Straße, Kita-Mehrgenerationenhaus

(angefragt: Frau Bührmann / Schulleitung GS am Ellenerbrokweg, Frau Ellmers Leiterin / KuFZ Graubündener Str. und Frau Bodes / Kita Mehrgenerationenhaus HWST)

TOP 5 Start-Chancen-Projekt

- a) Welche Schulen in Osterholz werden unterstützt?
- b) Wie gehen unsere Schulen damit um?

(angefragt: Vertreter:in Senatorin für Kinder & Bildung, Schulleitungen von Schulen aus Osterholz, die unterstützt werden)

TOP 6 Terminplanung 2. Halbjahr 2024

TOP 7 Anträge/Beschlüsse

TOP 8 Mitteilungen des Ortsamtes

TOP 9 Verschiedenes

### **Zu TOP 1 Vorstellung inkl. Rundgang Grundschule am Ellenerbrokweg**

Frau Bührmann (Schulleitung GS Ebro) zeigt uns die Bereiche, die verbessert werden können. Die Schule benötigt mehr Fahrradbügel und Rollerbügel (insgesamt 50!) (es kommen sehr viele Grundschul Kinder mit dem Fahrrad und dem Roller). Die vorhandenen Abstellmöglichkeiten reichen nicht aus.

Weiterhin hat diese Grundschule ein Problem mit Ratten (Graben in der Nähe). Hinter der Turnhalle fehlt ein Zaun. Der Umweltbetrieb Bremen hat den Auftrag (Zaun) bereits erhalten. Für den Ganztagsbetrieb ist die Aula zu klein.

Wir haben uns den Raum der Schulsozialarbeit angesehen. Der Raum ist sehr schön eingerichtet, allerdings ist der Raum viel zu klein. Die Unterrichtsräume im Allgemeinen sind sehr warm, denn die Gebäude sind nicht isoliert. In der letzten Sommerferienwoche werden die digitalen Tafeln geliefert.

### **Zu TOP 2 Beschluss zur Tagesordnung, Beschlussfähigkeit, Genehmigung des Protokolls (öffentliche Sitzung vom 04.03.2024)**

Der Ausschuss frühkindliche und schulische Bildung ist beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 04.03.2024 wird einstimmig genehmigt.

### **Zu TOP 3 Wünsche, Anregungen und Bürgeranträge von Bürgerinnen und Bürger**

**Frau Deinhard (Konrektorin GS Andernacher Straße)** informiert, dass der Fußballplatz an der Grundschule Andernacher Straße stark sanierungsbedürftig ist. Der Antrag auf Sanierung ist bereits gestellt, allerdings tut sich da nichts. Sie schickt den Antrag ans Ortsamt, dann kann aus dem Ausschuss heraus eine Unterstützung erfolgen.

**Frau Groll (Schulleitung GS am Pfälzer Weg)** informiert, dass es immer wieder Kinder mit Wegrenn-Tendenzen gibt und deswegen die Zäune höher sein müssen. Sie ist mit UBB im Gespräch. Hier bittet sie um Unterstützung aus dem Ausschuss heraus. Die Grundschule Andernacher Straße hat das identische Problem (ist auch bereits bei UBB beantragt). **Frau Groll** berichtet, dass der Überweg (Hochpflasterung) schlecht einsehbar ist (im Dunkeln). Ggf. könnten neue Schilder aufgestellt werden und Piktogramme auf die Fahrbahn markiert werden.

### **Zu TOP 4 Grundschule am Ellenerbrokweg**

a) Probleme bei der Ganztagsplanung und der benötigten Räumlichkeiten?

b) Wird der Gedanke Schulcampus noch verfolgt?

Beteiligte: Grundschule am Ellenerbrokweg, KuFZ Graubündener Straße, Kita-Mehrgenerationenhaus

Der Ausschuss wird im Nachgang zu den Klärungspunkten/Unterstützungspunkten einen Beschlussentwurf erstellen, siehe Top 1. Weiterhin könnten die Müllbehälter auf dem Grundstück erhöht werden, wie soll mit dem Rattenproblem umgegangen werden?

#### Zu a) Probleme bei der Ganztagsplanung und der benötigten Räumlichkeiten?

Frühestens in 2028 wird die Grundschule als Ganztags realisiert. Die Grundschule braucht neben den zu geringen und kleinen Räumen auch eine Mensa. Ggf. könnte man Haus C mit dem Bolzplatz verkleinern, um dort eine Mensa zu realisieren. Pläne liegen allerdings noch nicht vor. Auch zu dem

Campus- Wettbewerb von ca. 5 Jahren gibt es keinen neuen Stand. Darüber wurde dann nie wieder gesprochen.

Zu b) Wird der Gedanke Schulcampus noch verfolgt? Beteiligte: Grundschule am Ellenerbrokweg, KuFZ Graubündener Straße, Kita-Mehrgenerationenhaus

Wie bereits unter a geschrieben, ist das kein Thema mehr. Vor 5 Jahren wurde der „Campus-Gedanke“ vorgestellt. Seitdem ist nichts passiert. Frau Ellmers (Kita Leitung KUFZ Graubündener Straße) berichtet, dass ihre Kita neugebaut werden soll. Allerdings kann auf der vorhandenen Fläche kein Neubau an der anderen Seite des Geländes erfolgen, sondern nur da wo die jetzige Kita steht. Der Bebauungsplan würde eine Parallelbau nicht hergeben. Das ist den Ausschussmitgliedern neu. Schließlich waren die Vertretungen von der Bildungsbehörde gerade in einer Beiratssitzung und davon wurde nicht berichtet. Das Ortsamt wird nachfragen.

**Frau Bührmann** berichtet von den Problemen mit den Elterntaxen. Dadurch gibt es besonders mittwochs immer das Problem, dass der Schwimmbus nicht zu Schule anfahren kann. Sie bittet die Anwesenden mal an einem Mittwoch um 7.45 Uhr vorbeizukommen (KOP melden!). Es ist einmal vorgekommen, dass der Fahrer des Schwimmbusses entschieden hat, die Schüler:innen nicht mehr mit zu nehmen (Zeitverzug). Es wird angezweifelt, dass der Fahrer das überhaupt eigenständig entscheiden darf.

### **Zu TOP 5 Start-Chancen-Projekt**

- a) Welche Schulen in Osterholz werden unterstützt?
- b) Wie gehen unsere Schulen damit um?

Die Vertreter:innen von der Senatorin für Kinder und Bildung haben sich für die heutige Teilnahme entschuldigt und für die Sitzung entsprechende Unterlagen ans Ortsamt geschickt.

Der Sozialindex entscheidet, welche Schule an dem Start-Chancen-Projekt teilnehmen. Die Grundschule Ellenerbrok ist nicht ausgewählt worden, gehört auch nicht zur korrespondierende Schule. Für Osterholz sind im Bereich der Grundschulen die GS Walliser Straße, GS Andernacher Straße und GS am Pfälzer Weg und im Bereich der Oberschulen die OS Koblenzer Straße ausgewählt worden.

Das Projekt ist in unterschiedlichen Säulen aufgebaut. Insgesamt gibt es drei Säulen:

Säule I:

Investitionen in eine zeitgemäße und förderliche Lernumgebung (40% der Gesamtförderung).

Säule II:

Chancenbudgets für bedarfsgerechte Lösungen in der Schul- und Unterrichtsentwicklung. Für diese Säule ist laut Frau Groll der Finanzplan schon eingegangen (30% der Gesamtförderung).

Säule III:

Personal zur Stärkung multiprofessioneller Teams (30% der Gesamtförderung),

Das Land Bremen erhält knapp 10 Millionen Euro vom Bund.

Es wird vereinbart, dass das Thema als Wiedervorlage gelegt wird und dann zu gegebener Zeit die teilnehmenden Schulen gefragt werden, wie das Projekt läuft.

**Frau Haase** fragt Frau Groll nach der Auslastung der Schüler:innenzahlen für das kommende Schuljahr. Anders als erwartet und geplant, sind durch Rückstellungen und Privatschulen nicht so viele Kinder für diese Grundschule angemeldet worden, als gedacht. Hier muss abgewartet werden, wie sich die Zahlen entwickeln, damit das Konzept „Jahrgangsübergreifend“ noch umgesetzt werden kann.

### **Zu TOP 6 Terminplanung 2. Halbjahr 2024**

Folgende Termine für das 2. Halbjahr 2024 werden vereinbart:

17.9., 17.30 Uhr

12.11., 17.30 Uhr

**Zu TOP 7 Anträge/Beschlüsse**

-/-

**Zu TOP 8 Mitteilungen des Ortesamtes**

Frau Klin verweist auf die Emails.

**Zu TOP 9 Verschiedenes**

-/-

**Frau Klin** schließt die Sitzung um 19.00 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Vanessa Klin  
(Sitzungsleitung/Protokollführung)

gez. Wolfgang Haase  
(Ausschusssprecher)